

der Ständigen Produktionsberatungen an die Realisierung. Dadurch, daß sie Aussprachen mit den Neuerern führten, gelang es in kurzer Zeit, auch diese Aufgaben zu erfüllen. Damit allein gab sich die Ständige Produktionsberatung der Schicht „grün“ im Werk Plau nicht zufrieden. Ihre Schlußfolgerung war: Auch wir müssen nach einem Plan arbeiten. Ausgangspunkt dieses Planes

## Zusammenarbeit mit Frauenausschuß

Es ist verständlich, daß der Frauenausschuß in einem so großen Frauenbetrieb wie dem unseren eine entscheidende Rolle spielen muß, besonders auf dem Gebiet der Qualifizierung und der Einbeziehung der Frauen in die technischen Aufgaben. In Wochenendlehrgängen, in Exkursionen usw. widmete der Frauenausschuß der neuen Technik großes Augenmerk. Und wenn ich heute hier berichten kann, daß wir Anfang 1964 nur 34 Prozent Frauen im Neuererwesen hatten und es heute 45 Prozent sind, dann ist das nicht zuletzt das Ergebnis dieser Arbeit.

Die Aufgabe des Produktionskomitees besteht jetzt darin, diese Arbeitsweise auf alle gesellschaftlichen Organisationen zu übertragen und natürlich auch auf das Komitee Neue Technik. Wir ziehen die Schlußfolgerung, die Zusammenarbeit zwischen Produktionskomitee und Frauenausschuß noch enger zu gestalten und den Inhalt der Arbeitsweise der gesellschaftlichen Organe noch mehr zu beeinflussen.

## Feste Ordnung

Anfangs gab es auch Schwierigkeiten, Aufgaben zwischen Parteileitung und Produktionskomitee und zwischen Betriebsleitung und Produktionskomitee richtig abzugrenzen. Um diese Schwierigkeiten zu beseitigen, arbeitete das Produktionskomitee eine Ordnung über seine Arbeitsweise aus. Diese Ordnung wird gegenwär-

ist der Anteil des Werkes Plau an der Wettbewerbsverpflichtung. Sie legte zum Beispiel eine Analysierung aller im Schichtbereich während der Plandiskussion unterbreiteten Vorschläge fest. Gleichzeitig organisierte sie eine Kontrolle abgelehnter Neuerer Vorschläge. Dann erfolgte eine Aufteilung der Aufgaben auf die einzelnen Mitglieder.

tig überall in unserem Betrieb diskutiert. Sie wird erst dann verabschiedet, wenn die Meinungen des Betriebes und der Gremien bekannt sind.

der staatlichen und gesellschaftlichen Leitungen. Die Aufgaben des Vorsitzenden, seines Stellvertreters und des Sekretärs sind ebenso geregelt wie die Aufgaben der Mitglieder zwischen den einzelnen Sitzungen und damit auch der Wirkungsbereich dieser Mitglieder. Wir hoffen, so eine straffe Arbeitsweise des Produktionskomitees zu erreichen und Überschneidungen zu verhindern.

Wenn das Kollektiv unseres Betriebes die von der WB vorgegebenen qualitativen Kennziffern für 1965 durch die Plandiskussion zum Beispiel beim Gewinn um 321 000 MDN überbieten konnte, wenn die Arbeitsproduktivität nicht 105, sondern 105,4 Prozent betra-

---

*Wie die Erfahrungen des Wettbewerbs zu Ehren des 15. Jahrestages der DDR lehren, werden die besten Ergebnisse im Kampf um die allseitige Planerfüllung unter den Bedingungen der technischen Revolution und des neuen ökonomischen Systems der Planung und Leitung der Volkswirtschaft dort erzielt, wo die Leitungen davon ausgehen, daß der Kampf um die Erfüllung des Volkswirtschaftsplanes, die Durchsetzung des neuen ökonomischen Systems und die Führung des sozialistischen Wettbewerbs eine Einheit bilden. Durch diese Leitungstätigkeit wird gesichert, daß der sozialistische Wettbewerb als die umfassende Form der Massenbewegung zur Erhöhung der Arbeitsproduktivität entsprechend unseren gegenwärtigen Bedingungen voll zur Wirksamkeit kommt.*

(Aus dem Referat des Genossen Walter Ulbricht in der Sitzung der Perspektivplankommission am 10. September 1964.)

---

In dieser Ordnung wird die Bedeutung und Stellung des Produktionskomitees dargelegt und der Inhalt der Arbeit fixiert. So wird festgelegt: die Qualifizierung der Mitglieder des Produktionskomitees selbst — natürlich durch die verantwortlichen Organe und nicht durch das Produktionskomitee —, die Zusammenarbeit

gen wird und die Qualität nicht 97, sondern 98 Prozent der Güteklasse 1, dann ist das nicht zuletzt auf die Arbeit des Produktionskomitees zurückzuführen. Wir freuen uns darüber und versichern, daß die Baumwollspinner alles zur weiteren Stärkung der nationalen Wirtschaft beim umfassenden Aufbau des Sozialismus in unserer Republik tun werden.